

Version: V1.00.000

Revisionsdatum: 04.05.2017

Urheberrechtsinformation

Copyright © 2017 by LAUNCH TECH. CO., LTD. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Publikation darf ohne vorherige schriftliche Zustimmung von LAUNCH TECH. CO., LTD. reproduziert, in einem Abrufsystem gespeichert oder in irgendeiner Form oder auf irgendeine Weise elektronisch, mechanisch, durch Fotokopieren, Aufzeichnungen oder auf andere Weise verbreitet werden. Die hierin enthaltenen Informationen sind nur für die Verwendung dieses Geräts bestimmt. LAUNCH TECH. CO., LTD. übernimmt keine Verantwortung für die Verwendung dieser Informationen für die Benutzung anderer Geräte.

Weder LAUNCH TECH. CO., LTD. noch seine Partnerunternehmen haften gegenüber dem Käufer oder Dritte für Schäden, Verluste oder Kosten, die von dem Käufer oder Dritten verursacht wurden infolge von: Unfall, Fehlbedienung, missbräuchliche Verwendung, unbefugter Modifikation, Reparaturen oder weitere Änderungen an dem Gerät, oder die Nichteinhaltung der LAUNCH TECH. CO., LTD. Betriebs- und Wartungsanleitung. LAUNCH TECH. CO., LTD. haftet nicht für Schäden oder Probleme, die durch die Verwendung von Zusatzprodukten oder Verbrauchsmaterialien, die nicht als Original LAUNCH-Produkte oder von der LAUNCH TECH. CO., LTD. als LAUNCH-zugelassene Produkte gekennzeichnet sind, entstanden sind.

Markeninformation

LAUNCH ist eine eingetragenes Warenzeichen der LAUNCH TECH CO., LTD. (auch kurz LAUNCH genannt) in China und anderen Ländern. Alle anderen LAUNCH-Marken, Dienstleistungsmarken, Domain-Namen, Logos und Firmennamen, auf die in diesem Handbuch Bezug genommen wird, sind entweder Marken, eingetragene Marken, Dienstleistungsmarken, Domain-Namen, Logos, Firmennamen oder sonstiges Eigentum von LAUNCH TECH CO., LTD. oder seinen Partnerunternehmen. In Ländern, in denen LAUNCH-Marken, Dienstleistungsmarken, Domainnamen, Logos und Firmennamen nicht registriert sind, beansprucht LAUNCH andere Rechte, die mit nicht eingetragenen Marken, Dienstleistungsmarken, Domainnamen, Logos und Firmennamen verbunden sind. Andere in diesem Handbuch erwähnte Produkt- oder Firmennamen sind möglicherweise Marken der jeweiligen Eigentümer. Sie dürfen keine Marken, Dienstleistungsmarken, Domännennamen, Logos oder Firmennamen von LAUNCH oder Dritten ohne Erlaubnis des Inhabers der entsprechenden Marken, Dienstleistungsmarken, Domännennamen, Logos oder Firmennamen verwenden. Sie können LAUNCH kontaktieren, indem Sie die Website www.cnlaunch.com besuchen oder direkt an LAUNCH TECH CO., LTD., Launch Industrial Park, North of Wuhe Avenue, Banxuegang, Bantian, Longgang, Shenzhen, Guangdong, P.R.China, schreiben, um die schriftliche Genehmigung zur anderweitigen

Verwendung von Materialien in diesem Handbuch anzufordern oder für alle anderen Fragen im Zusammenhang mit diesem Handbuch.

Wichtige Sicherheitshinweise

Wichtig: Lesen Sie alle Informationen in diesem Abschnitt, bevor Sie das Produkt verwenden, um Verletzungen, Sachschäden oder versehentliche Schäden am Produkt zu vermeiden.

- Werfen und punktieren Sie niemals CRP MOT, und vermeiden Sie ein Fallen und Biegen des Geräts.
- Stecken Sie keine Fremdkörper in Ihr Gerät und stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf. Empfindliche Komponenten im Inneren können Schäden verursachen.
- Verwenden Sie CRP MOT II nicht in außergewöhnlich kalten oder heißen, staubigen, feuchten oder trockenen Umgebungen.
- An Orten, an denen die Benutzung von CRP MOT II Interferenzen verursacht oder ein potentiell Risiko darstellt, schalten Sie das Gerät bitte aus.
- CRP MOT II ist eine versiegelte Einheit. Im Inneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Bauteile. Alle internen Reparaturen müssen von einer autorisierten Reparaturstelle oder einem qualifizierten Techniker ausgeführt werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Händler.
- Legen Sie CRP MOT II niemals in eine Apparatur mit starken elektromagnetischen Feldern.
- Halten Sie CRP MOT II weit entfernt von magnetischen Geräten, da die Strahlung den Bildschirm beschädigen und die in CRP MOT II gespeicherten Daten löschen kann.
- GEFAHR: Versuchen Sie nicht, den internen Lithiumakku auszutauschen. Wenden Sie sich an den Händler für den Austausch von Bauteilen.
- ACHTUNG: Bitte verwenden Sie den mitgelieferten Akku und das Ladegerät. Es besteht Explosionsgefahr, wenn die Batterie durch einen falschen Batterietyp ersetzt wird.
- Trennen Sie die Stromversorgung nicht abrupt ab, wenn der CRP MOT II gerade formatiert wird oder gerade Dateien hochgeladen oder heruntergeladen werden. Andernfalls kann es zu Programmfehlern kommen.
- Löschen Sie keine unbekannt Dateien und ändern Sie nicht den Namen von Dateien oder Verzeichnissen, die nicht von Ihnen erstellt wurden. Andernfalls funktioniert die CRP MOT II-Software möglicherweise nicht mehr.
- Beachten Sie, dass der Zugriff auf Netzwerkressourcen Ihren CRP MOT II anfällig für Computerviren, Hacker, Spyware und anderen böswilligen Handlungen machen kann, die Ihr Gerät, Software oder Daten beschädigen

können. Es obliegt Ihrer Verantwortung, sicherzustellen, dass Sie über einen angemessenen Schutz in Form von Firewalls, Antivirensoftware und Anti-Spyware-Software verfügen und diese Software auf dem neuesten Stand halten.

Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung von CRP MOT II

Bevor Sie dieses Testgerät verwenden, lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise sorgfältig durch.

- Führen Sie Fahrzeugtests nur in einer sicheren Umgebung durch.
- Wenn der VCI-Anschluss für einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, wird empfohlen, den Stecker vom DLC des Fahrzeugs zu trennen, um die Batterie zu schonen.
- Tragen Sie einen ANSI-geprüften Augenschutz, wenn Sie Fahrzeuge testen oder reparieren.
- Das Fahrzeug muss in einem gut belüfteten Arbeitsbereich getestet werden, da Motoren verschiedene giftige Stoffe emittieren (Kohlenwasserstoff, Kohlenmonoxid, Stickoxide usw.).
- Keine Prüfgeräte anschließen oder abtrennen, während die Zündung läuft oder der Motor läuft.
- Legen Sie Blöcke vor die Antriebsräder und lassen Sie das Fahrzeug während des Tests niemals unbeaufsichtigt.
- Bewahren Sie das Testgerät trocken, sauber und frei von Öl, Wasser oder Fett auf. Verwenden Sie ein mildes Reinigungsmittel und ein sauberes Tuch, um die Außenseite des Geräts nach Bedarf zu reinigen.
- Bedienen Sie nicht gleichzeitig das Testgerät, während Sie mit dem Fahrzeug fahren. Jegliche Ablenkung kann einen Unfall verursachen.
- Halten Sie Kleidung, Haare, Hände, Werkzeuge, Testgeräte usw. von allen beweglichen oder heißen Motorteilen fern.
- Bringen Sie vor dem Starten des Motors den Schalthebel in die Neutralstellung (für manuelles Getriebe) oder in die Parkposition (für automatisches Getriebe), um Verletzungen zu vermeiden.
- Stellen Sie sicher, dass die Fahrzeugbatterie vollständig aufgeladen ist und die Verbindung zum DLC (Data Link Connector) des Fahrzeugs unverstellt und sicher ist, um eine Beschädigung der Testausrüstung oder das Erzeugen falscher Daten zu vermeiden.
- Autobatterien enthalten Schwefelsäure, die für die Haut schädlich ist. Während des Betriebs sollte ein direkter Kontakt mit den Autobatterien vermieden werden. Halten Sie Zündquellen immer von der Batterie fern.

Vorsichtsmaßnahmen beim Bedienen der ECU (Motorsteuerung) des Fahrzeugs

- Trennen Sie nicht die Batterie oder Kabel im Fahrzeug, wenn der Zündschalter eingeschaltet ist. Andernfalls können die Sensoren oder das Steuergerät beschädigt werden.
- Platzieren Sie keine magnetischen Gegenstände in der Nähe der ECU. Trennen Sie die Stromversorgung der ECU, bevor Sie Schweißarbeiten am Fahrzeug ausführen.
- Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie in der Nähe von Steuergeräten oder Sensoren arbeiten. Erden Sie sich, wenn Sie das PROM zerlegen. Andernfalls können ECU und Sensoren durch statische Elektrizität beschädigt werden.
- Achten Sie beim erneuten Anschließen des ECU-Kabelbaumsteckers darauf, dass er fest sitzt. Andernfalls können elektronische Elemente wie ICs im ECU beschädigt werden.

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	1
1.1 Produktprofil	1
1.2 Funktionsumfang	1
1.3 Informationen über den CRP MOT II	2
1.3.1 Komplettes CRP-MOT II-Set	2
1.3.2 CRP-MOT II-Handset	2
1.3.3 VCI-Anschluss (gilt nur für 12-V-Pkw)	4
1.4 Technische Parameter	5
1.5 Lieferumfang	6
2 Vorbereitungen	7
2.1 Aufladen des CRP MOT II	7
2.2 Benutzung der Batterie	7
2.3 Power on/off (Ein-/Ausschalten)	7
2.3.1 Power on	7
2.3.2 Power off	7
2.4 Tipps zu Gestensteuerung	8
2.5 Den Bildschirm sperren und entsperren	8
2.5.1 Den Bildschirm sperren	8
2.5.2 Den Bildschirm entsperren	9
2.6 Bildschirmlayout	9
2.7 Benachrichtigungsfeld	9
2.8 Desktopanpassung	9
2.8.1 Widgets auf dem Desktop erstellen	9
2.8.2 Elemente auf dem Desktop verschieben	9
2.8.3 Elemente vom Desktop löschen	9
2.8.4 Helligkeit einstellen	10
2.8.5 Standby-Zeit einstellen	10
2.9 Bildschirmsperre einstellen	10
3 Wi-Fi Einstellung	11
3.1 Verbindung zu einem Wi-Fi-Netzwerk aufbauen	11
3.2 Verbindung zu einem Wi-Fi-Netzwerk trennen	11
4 Erstbenutzung und Fahrzeuganschluss	12
4.1 Diagnose Arbeitsplan	12
4.2 Erstbenutzung	12
4.2.1 Benutzerregistrierung	13

4.2.2 Funktionsmenü	15
4.3 Anschlüsse	15
4.3.1 Vorbereitungen	15
4.3.2 DLC-Position	16
4.3.3 Fahrzeuganschluss	16
4.4 Bluetooth Einstellungen	17
5 Diagnose starten	18
5.1 Zustandsbericht/Health Report (Schnelltest)	18
5.1.1 Fehlerbericht anzeigen	19
5.1.2 DTC löschen	21
5.2 System Scan	21
5.3 Systemauswahl („System Selection“)	21
5.3.1 Versionsinformation	23
5.3.2 Fehlercode lesen	23
5.3.3 Fehlerspeicher löschen	24
5.3.4 Datenstrom lesen	25
6 Reset	28
7 golo	32
7.1 Benutzeroberfläche	32
7.2 Freunde hinzufügen	32
7.3 Sofortnachrichten („Instant Messaging“) starten	33
7.4 Ferndiagnose starten	34
8 Software-Update	37
9 Profil	38
9.1 Meine Anschlüsse	38
9.2 Anschlüsse aktivieren	38
9.3 Firmware Fix	39
9.4 Mein Bericht	39
9.5 Diagnose Feedback	39
9.6 Profil	40
9.7 Passwort ändern	40
9.8 Abmelden	40
10 Einstellungen	41
10.1 Maßeinheiten	41
10.2 Ausgabeinformation	41
10.3 Diagnose Feedback	41
10.4 Über uns	41

11 Anderes	42
11.1 E-Mail	42
11.1.1 E-Mail-Konto konfigurieren	42
11.1.2 Ein E-Mail-Konto hinzufügen	42
11.2 Browser	42
11.2.1 Browser öffnen	42
11.2.2 Heruntergeladene Dateien	43
11.3 Synchronisation	43
11.3.1 Mit dem PC verbinden	43
11.3.2 Auf dem PC ausführen	44
11.3.3 Anwendungen installieren	44
11.4 Cache löschen	44
12 Fragen und Antworten	45

1 Einleitung

1.1 Produktprofil

CRP MOT II ist ein elegantes Android-basiertes Fahrzeugdiagnosetool. Es basiert auf der fortschrittlichen Diagnosetechnologie von LAUNCH und zeichnet sich dadurch aus, dass es eine Vielzahl von Fahrzeugen abdeckt, leistungsstarke Funktionen bietet und präzise Testergebnisse liefert.

Durch die einfache Bluetooth-Kommunikation zwischen dem VCI-Anschluss und dem CRP MOT II wird ein vollständiges Fahrzeugmodell und Systemfehlerdiagnose erreicht, die das Lesen von DTCs („Diagnostic Trouble Code“), das Aufklären von DTCs und das Lesen des Datenstroms umfasst.

Darüber hinaus unterstützt es eine Wi-Fi-Verbindung, mit der Sie im Internet surfen, die Diagnosesoftware online aktualisieren und Ferndiagnosen usw. durchführen können, um Ihren Job schneller und einfacher erledigen zu können.

1.2 Funktionsumfang

1. Diagnose:

A. Diagnose

- ♦ Diagnose der elektronischen Steuersysteme der gängigen Fahrzeugmodelle in Asien, Europa, Amerika und China. Zu den Diagnosefunktionen gehören: Lesen von DTCs, Aufklären von DTCs, Lesen von Datenströmen, weitere Sonderfunktionen usw.
- ♦ Speziell für Android-Plattformen mit übersichtlicher und benutzerfreundlicher Oberfläche entwickelt.
- ♦ Über Bluetooth kann der VCI-Anschluss einfach mit dem CRP MOT II kommunizieren.

B. Reset (Zurücksetzen): Umfasst alle Arten von Wartungsrücksetzungen.

C. One-click Update (Update mit einem Klick): Damit können Sie die Diagnosesoftware und APK effizienter aktualisieren.

D. golo: konfiguriert CRP MOT II als I/M-Tool („Instant Messaging“), mit dem Reparaturerfahrungen von Technikern ausgetauscht und Fernunterstützung bequemer durchgeführt werden kann.

2. Browser: Dank des integrierten WLAN-Moduls können Sie im Internet surfen.
3. E-Mail: Damit können Sie E-Mails senden und empfangen.
4. Settings (Einstellungen): um Ihren persönlichen CRP-MOT II zu konfigurieren.

5. Applications (Anwendungen): Andere Android-basierte Anwendungen können zur Installation oder Deinstallation angepasst werden.

1.3 Informationen über den CRP MOT II

1.3.1 Komplettes CRP-MOT II-Set

Das CRP MOT II Produktbündel besteht primär aus einem CRP-MOT II-Tablet und einem VCI-Anschluss.

1.3.2 CRP-MOT II-Handset

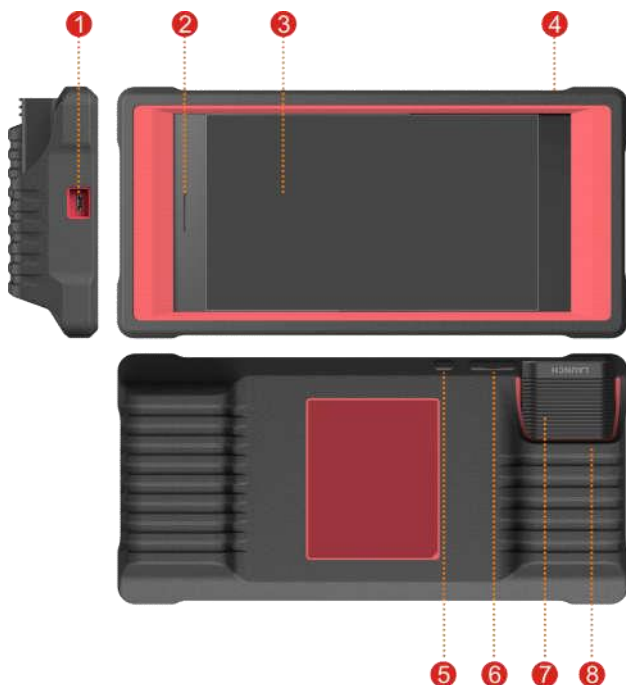


Abb. 1-1 CRP-MOT II-Tablet

- 1 **USB/Ladeanschluss** Zum Anschließen des Netzteils um das CRP-MOT II-Tablet aufzuladen.

2	Lautsprecher	
3	LCD-Bildschirm	
4	Kamera auf der Rückseite	
5	POWER / Bildschirm Sperre	Im inaktiven Modus, drücken Sie diese Taste um den CRP MOT II einzuschalten; Im aktiven Modus, schalten Sie durch langes Drücken den CRP-MOT II aus, oder durch kurzes Drücken sperren Sie den Bildschirm.
6	Lautstärke-Taste +/-	Um die Lautstärke einzustellen. Um einen Bildschirmfoto („Screenshot“) zu erstellen, drücken und halten Sie die POWER / Bildschirm Sperre und die Lautstärke-Taste gedrückt, bis ein Schnappschuss auf dem Bildschirm erscheint. Der aufgenommene Schnappschuss wird im Ordner „Screenshots“ gespeichert.
7	VCI-Anschluss	
8	Steckplatz für den VCI- Anschluss	Zur Aufbewahrung des VCI-Anschlusses.

1.3.3 VCI-Anschluss (gilt nur für 12-V-Pkw)

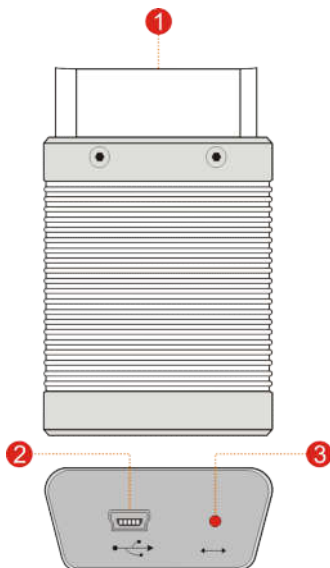


Fig. 1-2 VCI-Anschluss

OBD-16 Diagnoseanschluss Zum Anschließen an den OBD2-DLC des Fahrzeugs.

1 Verbinder

2 Mini USB-Anschluss

Zum Anschließen des USB-Kabels an das Tablet zur Fahrzeugdiagnose. (Hinweis: Dieser Port ist für CRP MOT II deaktiviert.)

3 Modusanzeige

- Sie leuchtet rot, wenn der VCI-Stecker an den DLC des Fahrzeugs angeschlossen ist.
- Blau bedeutet, dass der VCI-Anschluss im Bluetooth-Modus arbeitet.

1.4 Technische Parameter

CRP MOT II:

Betriebssystem	Android 7.0
Prozessor	Quad core 1,3 GHz
Arbeitsspeicher	2 GB
Speicherplatz	16GB (Erweiterbar auf 32GB)
LCD-Bildschirm	7 Zoll IPS-Bildschirm mit einer Auflösung von 1280 x 720 Pixel
Kamera	Frontkamera 2MP + Rückkamera 5MP
Batterie	3500mh wiederaufladbare Lithium-Polymer-Batterie
Anschlussmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ♦ Wi-Fi: WLAN 802.11b/g/n ♦ Bluetooth: Bluetooth 4.1
Betriebstemperatur	0°C ~ 45°C
Lagertemperatur	-10°C ~ 50°C

VCI Anschluss:

Betriebsspannung	9 ~18V
Betriebstemperatur	-10°C ~ 55°C
Lagertemperatur	-20°C ~ 70°C
Relative Luftfeuchtigkeit	20% ~ 90%

1.5 Lieferumfang



Überprüfen Sie beim ersten Öffnen des CRP MOT II-Pakets die folgenden Komponenten sorgfältig. Übliches Zubehör für jeden CRP-MOT II ist das gleiche, aber für verschiedene Einsatzgebiete kann das Zubehör von CRP-MOT II unter Umständen variieren. Bitte wenden Sie sich an die örtliche Vertretung oder schauen Sie sich die mit CRP MOT II mitgelieferte Paketliste an.

- CRP-MOT II-Tablet
- Kennwortumschlag (Ein Umschlag mit Produktseriennummer und Aktivierungscode für die Produktregistrierung)
- VCI-Stecker (zum Anschluss von OBD II-Fahrzeugen)
- OBD II-Verlängerungskabel (zum Anschließen des VCI-Steckers an ein OBD II-Fahrzeug)
- OBD I-Adapter (zum Verbinden des Nicht-16-Pin-Diagnosesteckers und des VCI-Steckers)
- Netzteil (zum Laden des CRP-MOT II-Tablets)
- Nicht-16-Pin-Anschlüsse (zum Anschließen von Nicht-OBD-II-Fahrzeugen)

2 Vorbereitungen

2.1 Aufladen des CRP MOT II

1. Stecken Sie ein Ende des mitgelieferten Netzteils in den USB-Anschluss des CRP MOT.
2. Schließen Sie das andere Ende an die Steckdose an.

Wenn dieses Symbol  auf dem Bildschirm angezeigt wird, zeigt dies an, dass der Akku geladen wird. Wenn sich das Symbol zu diesem  ändert, ist der Akku vollständig aufgeladen. Trennen Sie das Netzteil vom CRP MOT.


2.2 Benutzung der Batterie

- Wenn der Akku längere Zeit nicht verwendet wird oder der Akku vollständig entladen ist, kann sich das Gerät während des Ladens normalerweise nicht einschalten. Laden Sie es bitte für 5 Minuten auf und schalten Sie es erneut ein.
- Bitte benutzen Sie das mitgelieferte Netzteil, um Ihr Gerät aufzuladen. Es kann keine Verantwortung für Schäden oder Verluste übernommen werden, die durch die Verwendung von anderen als das mitgelieferte Netzadapter verursacht werden.
- Bei schwacher Batterie des CRP MOT, ertönt ein Piepton. Bei einer kritisch entleerten Batterie, wird der CRP MOT II automatisch ausgeschaltet.

2.3 Power on/off (Ein-/Ausschalten)

2.3.1 Power on

Drücken Sie [POWER], um das Gerät einzuschalten.

 Hinweis: Wenn Sie dieses Gerät zum ersten Mal verwenden oder das Gerät längere Zeit inaktiv bleibt, kann es sein, dass sich das Gerät nicht einschaltet. Laden Sie das Gerät mindestens 5 Minuten lang auf und versuchen Sie, es wieder einzuschalten.

2.3.2 Power off

Drücken Sie 3 Sekunden lang auf [POWER], um ein Optionsmenü auf dem Bildschirm aufzurufen. Drücken Sie auf „Power off“, um das Gerät auszuschalten.

2.4 Tipps zu Gestensteuerung



Einmaliges Tippen: Um ein Element auszuwählen oder ein Programm zu starten.



Doppeltippen: Zum Vergrößern, so dass der Text auf einer Webseite in einer Spalte angezeigt wird, die dem Bildschirm Ihres Geräts entspricht.



Langes Drücken: Halten Sie den Finger auf der aktuellen Benutzeroberfläche oder dem aktuellen Menü gedrückt, bis ein Kontextmenü auf dem Bildschirm angezeigt wird, anschließend lassen Sie los.



Seitwärts Schieben („Slide“): Um zwischen den Seiten zu wechseln




Ziehen („Drag“): Tippen Sie auf das Anwendungssymbol und legen Sie es an einem anderen Ort ab.



Auseinanderziehen und Zusammenziehen: Um manuell zu Vergrößern, legen Sie zwei Finger auf den Bildschirm und spreizen Sie sie dann auseinander. Platzieren Sie zum Verkleinern zwei Finger auf dem Bildschirm und drücken Sie sie dann zusammen.

2.5 Den Bildschirm sperren und entsperren

Viele Bildschirmsperremodi sind auf dem CRP MOT II verfügbar.


 **Hinweis:** Es wird empfohlen, die Bildschirmsperre auf „Keine“ einzustellen, da der CRP MOT II ein häufig verwendetes Diagnosewerkzeug ist.

2.5.1 Den Bildschirm sperren

- Wenn das Gerät eingeschaltet ist, drücken Sie einmal auf [POWER], um den Bildschirm zu sperren;
- Das System sperrt den Bildschirm automatisch, wenn CRP MOT II während der voreingestellten Standby-Zeit nicht verwendet wird.





2.5.2 Den Bildschirm entsperren

Drücken Sie [POWER], um den Bildschirm zu aktivieren, und ziehen Sie die Sperre in die Position „Unlock“

 Hinweis: Wenn Sie ein Sperrmuster definiert haben, müssen Sie das richtige Sperrmuster zeichnen, um das Gerät zu entsperren.

2.6 Bildschirmlayout

Am unteren Bildschirmrand stehen vier Schaltflächen zur Verfügung.

ZURÜCK	Tippen Sie auf  , um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.
Home	Tippen Sie auf  , um zum Startbildschirm des Android zu navigieren.
Kürzlich gestarte Anwendungen:	Tippen Sie auf  , um die kürzlich gestarteten Anwendungen anzuzeigen.
Screenshot	Tippen Sie auf  , um einen Schnappschuss des aktuellen Bildschirmsinhaltes aufzunehmen.

2.7 Benachrichtigungsfeld

In der Benachrichtigungsleiste werden einige Aktivitäten angezeigt, z. B. neu eingegangene Nachrichten, To-Do-Listen und laufende Aktivitäten. Sie können auch die Benachrichtigungsleiste öffnen, um die Erinnerungs- oder Aktivitätsbenachrichtigung anzuzeigen.

2.8 Desktopanpassung


2.8.1 Widgets auf dem Desktop erstellen

Tippen Sie etwas länger auf die gewünschte Anwendung oder das gewünschte Widget und ziehen Sie es an die gewünschte Zielposition.


2.8.2 Elemente auf dem Desktop verschieben

Tippen Sie etwas länger auf das Element, das Sie verschieben möchten, und ziehen Sie es an den gewünschten Zielort.

2.8.3 Elemente vom Desktop löschen

 **Warnung:** Wenn Sie ein Symbol löschen, wird die entsprechende Anwendung deinstalliert. Bitte seien Sie daher vorsichtig.

1. Tippen Sie etwas länger auf das zu löschende Objekt, bis das entsprechende Icon vibriert.
2. Ziehen Sie es auf das Papierkorbsymbol und lassen Sie es los.

 Hinweis: Wenn oben auf dem Bildschirm kein Papierkorbsymbol angezeigt wird, bedeutet dies, dass die Anwendung nicht deinstalliert werden kann

2.8.4 Helligkeit einstellen

 Tipp: Das Reduzieren der Bildschirmhelligkeit reduziert den Energieverbrauch von CRP MOT.

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Einstellungen („Settings“) > Anzeige („Display“) > Helligkeitsstufe („Brightness level“).
2. Ziehen Sie den Schieberegler, um die Helligkeit anzupassen.

2.8.5 Standby-Zeit einstellen


Wenn innerhalb der definierten Standby-Zeit keine Aktivitäten ausgeführt werden, wird der Bildschirm automatisch gesperrt und das System wechselt in den Ruhemodus, um Energie zu sparen.

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Einstellungen („Settings“) > Anzeige („Display“) > Ruhemodus („Sleep“).
2. Wählen Sie die gewünschte Standby-Zeit.


2.9 Bildschirmsperre einstellen

Diese Funktion dient zum Sperren des Bildschirms und der Tasten, um beim Inaktivität ein versehentliches Bedienen des CRP MOT II zu vermeiden.

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Einstellungen („Settings“) > Sicherheit („Security“) > Bildschirmsperre („Screen lock“).
2. Wählen Sie den gewünschten Bildschirmsperremodus und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einstellungsänderungen abzuschließen.

 Hinweis: Es wird empfohlen, die Bildschirmsperre auf „Keine“ einzustellen, da der CRP MOT II ein häufig verwendetes Diagnosewerkzeug ist.


3 Wi-Fi Einstellung

 Hinweis: Wenn Sie das WLAN längere Zeit nicht verwenden, können Sie es ausschalten, um die Lebensdauer des Akkus zu verlängern

CRP MOT II verfügt über ein integriertes WLAN, mit dem Sie online gehen können. Wenn Sie online sind, können Sie Ihren CRP MOT II registrieren, im Internet surfen, Apps abrufen, E-Mails senden, die Ferndiagnose starten und nach Software-Updates suchen.

3.1 Verbindung zu einem Wi-Fi-Netzwerk aufbauen

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Einstellungen („Settings“)** > **WLAN**.
2. Schieben Sie den Wi-Fi-Schalter auf An („ON“), und CRP MOT II sucht nach verfügbaren drahtlosen Netzwerken.
3. Wählen Sie ein drahtloses Netzwerk,
 - Wenn das gewählte Netzwerk unverschlüsselt ist, stellt CRP MOT II automatisch eine Verbindung her.
 - Wenn das ausgewählte Netzwerk verschlüsselt ist, muss ein Netzwerkennwort eingegeben werden.
4. Wenn „Connected“ (Verbunden) angezeigt wird, zeigt dies an, dass die Wi-Fi-Verbindung hergestellt wurde.

 Hinweis: Wenn kein WLAN erforderlich ist, sollte diese Option deaktiviert werden, um die Batterie zu schonen

Wenn die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde, tippen Sie in der Liste auf das Wi-Fi-Netzwerk, um den Namen, die Verbindungsgeschwindigkeit, den Verschlüsselungsstandard, die IP-Adresse usw. anzuzeigen.

Wenn sich dieses Tool in Reichweite befindet, stellt es automatisch eine Verbindung zu zuvor verbundenen Netzwerken her.

3.2 Verbindung zu einem Wi-Fi-Netzwerk trennen

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Einstellungen („Settings“)** > **WLAN**.
2. Tippen Sie auf das Netzwerk mit dem Status „**Verbunden**“ („**Connected**“), anschließend tippen Sie auf „**Trennen**“ („**Disconnect**“).

4 Erstbenutzung und Fahrzeuganschluss

4.1 Diagnose Arbeitsplan

Für neue Benutzer wird empfohlen den in Abb. 4-1 gezeigten Arbeitsplan zu folgen, um sich mit dem CRP MOT II vertraut zu machen und mit der Diagnose zu beginnen.

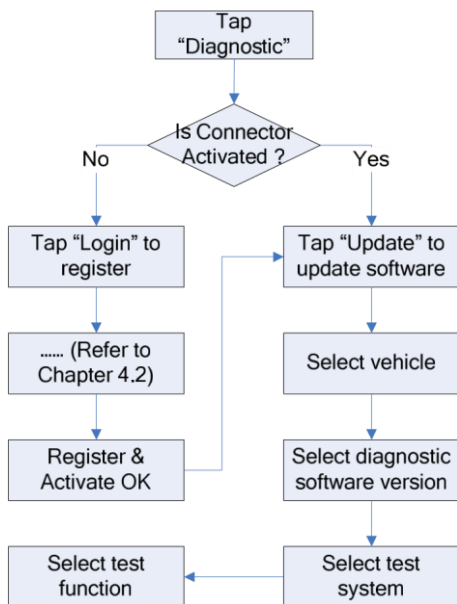


Abb. 4-1

4.2 Erstbenutzung

Bei der Erstbenutzung tippen Sie auf dem Startbildschirm auf das Anwendungssymbol CRP MOT, um die Anwendung zu starten und das Hauptmenü aufzurufen.

Standardmäßig ist die gesamte Software auf dem CRP MOT II vorinstalliert und kann zur Diagnose von Fahrzeugen verwendet werden, auch wenn die Produktregistrierung nicht durchgeführt wurde. Damit Sie mit nur einem Klick ein Update erhalten und weitere Funktionen und besseren Service nutzen können, empfehlen wir Ihnen, die App zuerst zu registrieren und das Produkt zu aktivieren.


4.2.1 Benutzerregistrierung

Tippen Sie oben rechts im Hauptmenü auf „Anmelden“ („Login“):

Abb. 4-2

1. Wenn Sie ein neuer Benutzer sind, tippen Sie auf „Neue Registrierung“ („New Registration“). Siehe Abb. 4-3.

Abb. 4-3

 **Hinweis:** Um einen besseren Service zu erhalten, müssen Sie echte Informationen bereitstellen

A. Erstellen eines App-Kontos: Geben Sie in Abb. 4-3 die gewünschten Informationen in jedes Feld ein und tippen Sie auf „Registrieren“ („Register“). Daraufhin erscheint eine Benutzeroberfläche, die dem folgenden gleicht:

Abb. 4-4

- B. Aktivieren Sie den VCI-Anschluss: Geben Sie in Abb. 4-4 die Seriennummer und den Aktivierungscode ein, die Sie im Kennwortumschlag finden können.

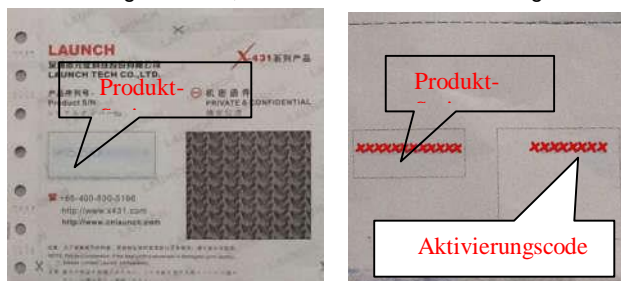


Abb. 4-5

Hinweis: Um den Vorgang zu beenden und später das Produkt zu aktivieren, tippen Sie auf „Überspringen“ („Skip“). In diesem Fall können Sie Ihren Connector aktivieren, indem Sie im „Personal Center“ auf „Connector aktivieren“ („Activate Connector“) tippen. Einzelheiten dazu finden Sie in Kapitel 4.9.3 Connector aktivieren.

- C. Diagnosesoftware herunterladen: Tippen Sie auf „Aktivieren“, anschließend wird ein Dialogfeld ähnlich wie in Abb. 4-6 angezeigt:



Abb. 4-6

Um die Diagnosesoftware herunterzuladen, tippen Sie auf „Ja“, um die Software-Download-Seite aufzurufen. Tippen Sie auf „Nein“, um es später herunterzuladen. Tippen Sie auf der Downloadseite auf „Aktualisieren“ („Update“), um den Download zu starten. Es kann einige Minuten dauern, bis der Vorgang abgeschlossen ist. Bitte haben Sie etwas Geduld. Um den Download anzuhalten, tippen Sie auf „Pause“. Tippen Sie auf „Weiter“ („Continue“), um den Vorgang fortzusetzen.

Sobald der Download abgeschlossen ist, installiert das System das Softwarepaket automatisch.

2. Wenn Sie sich als Mitglied registriert haben, geben Sie Ihren Namen und Ihr Passwort ein und tippen Sie dann auf die Schaltfläche „Anmelden“ („Login“), um das Hauptmenü direkt aufzurufen.

Hinweis: Das CRP MOT II verfügt über eine Auto-Save-Funktion. Sobald der Benutzername und das Kennwort korrekt eingegeben wurden, speichert das System es automatisch. Wenn Sie sich das nächste Mal beim System anmelden, werden Sie nicht aufgefordert, die Kontozugangsdaten manuell einzugeben.

3. Wenn Sie das Passwort vergessen haben, tippen Sie auf „Passwort abrufen“ („Retrieve Password“) und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

4.2.2 Funktionsmenü

Es umfasst hauptsächlich folgende Elemente:

Name	Beschreibung
Diagnose:	Konfiguriert das CRP MOT II als Diagnosewerkzeug.
Reset	Um einige Wartungsarbeiten durchzuführen, einschließlich elektronischer Gaspedalstellung, ABS-Entlüftung, Öllampenrücksetzung usw.
golo	Diese Option soll Reparaturwerkstätten oder Technikern helfen, die Reparaturarbeiten schneller zu beheben.
Aktualisieren („Update“)	So aktualisieren Sie die Fahrzeugdiagnosesoftware.
Profil („Profile“)	Verwalten und aktivieren Sie Ihren VCI-Connector, den Diagnosebericht oder Profilinformatoren usw.
Einstellungen („Settings“)	Ermöglicht Ihnen die Konfiguration der Systemeinstellungen, des WLAN-Druckers und die Übertragung der Diagnoseberichte/-fehler an uns zur Analyse.

4.3 Anschlüsse

4.3.1 Vorbereitungen

Normale Testbedingungen

- Schalten Sie die Fahrzeugstromversorgung ein.
- Die Spannung der Fahrzeugbatterie sollte 9-14 Volt betragen. •
Der Gashebel sollte nicht betätigt werden.

Wählen Sie den VCI-Anschluss

Wenn CRP MOT II Fahrzeuge testet, die mit einer universellen OBD II-Diagnosebuchse ausgestattet sind, verwenden Sie bitte den mitgelieferten VCI-Stecker. (Bei Fahrzeugen mit Nicht-OBD II-Diagnosebuchse ist ein Nicht-16-Pin-Stecker erforderlich.)

4.3.2 DLC-Position

Der DLC (Data Link Connector) ist in der Regel ein standardmäßiger 16-Pin-Anschluss, bei dem Diagnosewerkzeuge mit den fahrzeuginternen Steuermodulen verbunden sind. Der DLC befindet sich in der Regel 30 Zentimeter von der Mitte des Armaturenbretts entfernt, bei den meisten Fahrzeugen unter oder um die Fahrerseite. Wenn sich DLC nicht unter dem Armaturenbrett befindet, sollte sich dort eine Beschriftung über die Position befinden. Bei einigen asiatischen und europäischen Fahrzeugen befindet sich der DLC hinter dem Aschenbecher. Der Aschenbecher muss entfernt werden, um an den Anschluss zu gelangen. Wenn der DLC nicht gefunden werden kann, schlagen Sie im Servicehandbuch des Fahrzeugs nach.

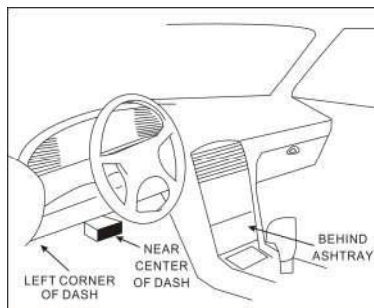


Abb. 4-7

4.3.3 Fahrzeuganschluss

Die Methode zum Anschließen des VCI-Steckverbinders an den DLC eines Fahrzeugs hängt von der Fahrzeugkonfiguration wie folgt ab:

- Ein mit einem OBD II-Managementsystem ausgestattetes Fahrzeug liefert über einen standardisierten DLC sowohl Datenübertragung als auch eine 12 V Stromversorgung.
- Ein Fahrzeug, das nicht mit einem OBD II-Managementsystem ausgestattet ist, ermöglicht die Datenübertragung über eine DLC-Verbindung und liefert in einigen Fällen eine 12 V Stromversorgung über die Zigarettenanzünderbuchse oder über eine andere Verbindung zur Fahrzeugbatterie.

Folgen Sie den folgenden Schritten, um ein OBD II-Fahrzeug anzuschließen:

1. DLC-Buchse des Fahrzeugs suchen.

2. Stecken Sie den VCI-Stecker in die DLC-Buchse des Fahrzeugs. (Es wird empfohlen, das OBD II-Verlängerungskabel zu verwenden, um den VCI-Stecker und die DLC-Buchse zu verbinden.)
3. Wählen Sie eine der beiden Möglichkeiten, um Energie zu erhalten:
 - A. Netzteil: Verbinden Sie ein Ende des mitgelieferten Netzteils mit dem DC IN-Anschluss des CRP MOT II-Tablets und das andere Ende mit einer Netzsteckdose.
 - B. Interner Akku

Gehen Sie für Nicht-OBDDII-Fahrzeuge wie folgt vor:

1. DLC-Buchse des Fahrzeugs suchen.
2. Wählen Sie den entsprechenden Nicht-16-Pin-Anschluss.
3. Stecken Sie das Nicht-16-polige Ende des Steckverbinders in die DLC-Buchse, verbinden Sie das andere Ende mit dem OBD I-Adapter und ziehen Sie die Schrauben fest.
4. Schließen Sie das andere Ende des Adapters an den mitgelieferten VCI-Anschluss an.
5. Um den OBD I-Adapter mit Strom zu versorgen:


A. Zigarettenanzünderkabel (optional): Verbinden Sie ein Ende des Zigarettenanzünderkabels mit der Zigarettenanzünderbuchse des Fahrzeugs und das andere Ende mit der Netzbuchse des OBD I-Adapters.

B. Batterieklammernkabel (optional): Verbinden Sie ein Ende des Batterieklammernkabels mit der Fahrzeugbatterie und das andere Ende mit der Netzbuchse des OBD I-Adapters.

4.4 Bluetooth Einstellungen

Rufen Sie den CRP MOT II-Bluetooth-Einstellungsbildschirm auf (Einstellungen / „Settings“ -> Bluetooth), schieben Sie den Bluetooth-Schalter auf An („ON“), und CRP MOT II sucht nach dem verfügbaren Bluetooth-Gerät. Tippen Sie zum Koppeln auf den gewünschten Anschluss.

Der Bluetooth-Name lautet standardmäßig 98639 ***** 00 (wobei ***** für 5 Ziffern steht).

 Hinweis: Wenn vor dem Start der Diagnosesoftware keine Bluetooth-Einstellungen vorgenommen werden, können Sie die Einstellungen auch während der Verwendung der Software konfigurieren. Einzelheiten zur Bluetooth-Verbindung finden Sie in Kapitel 5 „Diagnose starten“.

5 Diagnose starten

Folgen Sie den folgenden Schritten, um eine neue Diagnose zu starten.

Tippen Sie auf „Diagnose“ („Diagnostic“) und anschließend auf das entsprechende Logo der Diagnosesoftware.

Nutzen Sie die Demo als Beispiel, um zu demonstrieren, wie ein Fahrzeug diagnostiziert wird. 1). Tippen Sie auf „DEMO“. Eine Benutzeroberfläche ähnlich der folgenden wird angezeigt:



Abb. 5-1

- 2). Tippen Sie auf „Demo“, um die Bluetooth-Verbindung zu ignorieren und zum Auswahlbildschirm für Testobjekte zu wechseln. (Hinweis: Für das DEMO-Programm ist keine Bluetooth-Verbindung erforderlich.)



Abb.5-2

5.1 Zustandsbericht/Health Report (Schnelltest)

Diese Funktion variiert von Fahrzeug zu Fahrzeug. Sie können schnell auf alle elektronischen Steuergeräte des Fahrzeugs zugreifen und einen detaillierten Bericht über den Fahrzeugzustand erstellen.

Tippen Sie auf Zustandsbericht („Health Report“), das System beginnt mit dem Scannen der Steuergeräte. Sobald der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird eine Benutzeroberfläche ähnlich der folgenden angezeigt:



Select Test Item		Login
DEMO -> Health Report		
System Name	Result	
ECM(Engine Control Module)	Fault 4	
TCM(Transmission Control Module)	Fault 3	
ABS(Anti-lock Braking System)	Fault 2	
SRS(Supplemental Inflatable Restraint System)	Fault 3	
Clear DTC Fault Report [] [] [] []		

Abb. 5-3

In Abb. 5-3 wird das getestete System angezeigt. Eine rote Schrift deutet auf einen Fehlercode hin, während eine schwarzer Schrift eine normale Funktionstüchtigkeit des jeweiligen Systems indiziert.

Tippen Sie auf das gewünschte System, um die Auswahlseite für die Testfunktionen aufzurufen. Detaillierte Informationen zur Testfunktion finden Sie in Kapitel 5.3.

Bildschirmschaltflächen:

Fehlercode löschen („Clear DTC“): Tippen Sie hier, um die vorhandenen Fehlercodes zu löschen. Siehe Kapitel 5.1.2.

Fehlerbericht („Fault Report“): Tippen Sie hier, um den Fehlerbericht detailliert anzuzeigen. Siehe Kapitel 5.1.1.

5.1.1 Fehlerbericht anzeigen

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen den Fehlerbericht detailliert anzuzeigen.

Diagnostic Trouble Code		Login
DEMO > Health Report		
System	Content	State
Fault (8)		
ECM(Engine Control Module)	(4)	Abnormal
TCM(Transmission Control Module)	(3)	Abnormal
Normal (1)		
BMS(Battery Manager System)		Normal
Help	Search	Report

Abb. 5-4

In Abb. 5-4,

- 1 zeigt das getestete System mit Fehlercodes an. Tippen Sie auf ein bestimmtes System, um eine detaillierte Erklärung zu dem jeweiligen Fehlercode anzuzeigen. Siehe Abb. 5-5.
- 2 steht für die Gesamtzahl der getesteten Systeme.
- 3 zeigt die Gesamtzahl der im getesteten System vorhandenen Fehlercodes an.

Diagnostic Trouble Code		Login
DEMO > Health Report		
System	Content	State
Fault (8)		
ECM(Engine Control Module)	(4)	Abnormal
	P0303 Misfiring of Cylinder 3(P0303)	
Normal (1)		
BMS(Battery Manager System)		Normal
Help	Search	Report

Abb.5-5

Bildschirmschaltflächen:

Suchen („Search“): Markieren Sie ein bestimmtes DTC-Element und tippen Sie darauf, um den Browser zu starten und nach detaillierteren Informationen zu dem ausgewählten DTC online zu suchen.

Bericht („Report“): Zum Speichern der aktuellen Daten im Textformat. Alle Berichte werden unter der Registerkarte „Diagnosebericht“ („Diagnostic Report“) unter „Mein Bericht“ („My Report“) im Menü „Profil“ („Profile“) gespeichert. Detaillierte Informationen zur Fehlerbericht-Befehlen finden Sie in Kapitel 9.4. „Mein Bericht“.


5.1.2 DTC löschen

Mit dieser Funktion können Sie die vorhandenen Diagnose-Fehlercodes im Fehlerbericht löschen. Tippen Sie auf „DTC löschen“ („Clear DTC“). Ein Bestätigungsdialogfeld wird angezeigt. Tippen Sie auf „Ja“, um alle Diagnose-Fehlercodes zu löschen. Tippen Sie auf „Nein“, um den Vorgang abzubrechen.

5.2 System Scan

Mit dieser Option können Sie schnell prüfen, welche Systeme im Fahrzeug installiert sind.

Tippen Sie in Abb. 5-2 auf „System Scan“. Die Anwendung beginnt mit dem Scannen der Systeme. Sobald der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird auf dem Bildschirm das Ergebnis angezeigt. Siehe Abb. 5-6.



The screenshot shows a mobile application interface with a red header bar containing 'Select Test Item' and 'Login'. Below the header, the text 'DEMO - System Scan' is visible. A table with a yellow header row lists system names and their results. The table content is as follows:

System Name	Result
ECM(Engine Control Module)	Equipped
TCM(Transmission Control Module)	Equipped
ABS(Anti-lock Braking System)	Equipped
SRS(Supplemental Inflatable Restraint System)	Equipped
BCM(Body Control Module)	Equipped

Abb. 5-6

Tippen Sie in Abb. 5-3 auf das gewünschte System, um zur Auswahlsseite der verschiedenen Testfunktionen zu gelangen. Detaillierte Informationen zur Testfunktion finden Sie in Kapitel 5.3.

5.3 Systemauswahl („System Selection“)

Mit dieser Option können Sie das Testsystem und die Funktionen Schritt für Schritt manuell auswählen. Tippen Sie in Abb. 5-2 auf

„Systemauswahl“ („System Selection“). Die folgende Benutzeroberfläche wird angezeigt:



Abb. 5-7

Bewegen Sie den Bildschirminhalt nach unten, um die weiteren Fahrzeugsysteme der nächsten Seite anzuzeigen. Tippen Sie auf das gewünschte System (zum Beispiel „ECM“), um zur Testfunktionsseite zu springen.



Abb.5-8

Hinweis: Unterschiedliche Fahrzeuge haben unterschiedliche Diagnosemenüs.

5.3.1 Versionsinformation

Mit dieser Funktion werden die Versionsinformationen des Systemmodus, der Fahrzeug-VIN, der Software und des Steuergeräts ausgelesen.

Tippen Sie in Abb. 5-8 auf „Versionsinformation“ („Version Information“). Die Benutzeroberfläche, wie in Abb. 5-9 dargestellt, wird angezeigt.



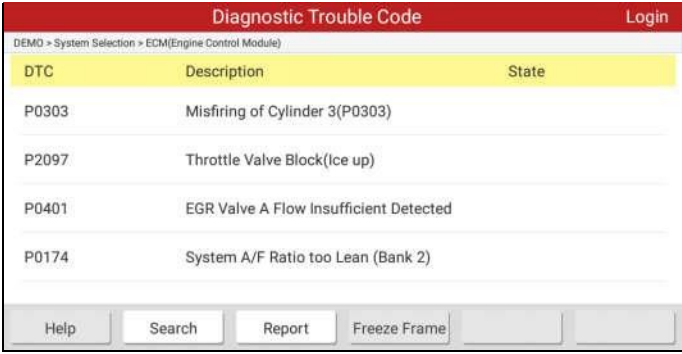
Abb.5-9

Tippen Sie auf „OK“, um zu bestätigen und das Menü zu verlassen.

5.3.2 Fehlercode lesen

Diese Funktion zeigt detaillierte Informationen der DTC-Datensätze an, die vom Steuerungssystem des Fahrzeugs abgerufen werden.

Tippen Sie in Abb. 5-8 auf „DTC lesen“ („Read DTC“), anschließend wird auf dem Bildschirm das Diagnoseergebnis angezeigt.



DTC	Description	State
P0303	Misfiring of Cylinder 3(P0303)	
P2097	Throttle Valve Block(Ice up)	
P0401	EGR Valve A Flow Insufficient Detected	
P0174	System A/F Ratio too Lean (Bank 2)	

Abb.5-10

Bildschirmschaltflächen:

Suchen („Search“): Markieren Sie ein bestimmtes DTC-Element und tippen Sie darauf, um nach weiteren Informationen zu dem ausgewählten DTC online zu suchen.

Bericht („Report“): Zum Speichern der aktuellen Daten im Textformat. Alle Berichte werden unter der Registerkarte

„Diagnosebericht“ („Diagnostic Report“) unter „Mein Bericht“ („My Report“) im Menü „Profil“ („Profile“) gespeichert. Detaillierte Informationen zur Fehlerbericht-Befehlen finden Sie in Kapitel 9.4. „Mein Bericht“.


Standbild („Freeze Frame“): Wenn ein emissionsbezogener Fehler auftritt, werden bestimmte Fahrzeugzustände vom Bordcomputer aufgezeichnet. Diese Informationen werden als Standbilddaten bezeichnet. Die Standbilddaten enthalten eine Momentaufnahme der kritischen Parameterwerte zum Zeitpunkt der DTC-Einstellung.

5.3.3 Fehlerspeicher löschen

Nachdem Sie die abgerufenen Codes aus dem Fahrzeug gelesen und bestimmte Reparaturen durchgeführt haben, können Sie diese Funktion verwenden, um die Fehlercodes aus dem Fahrzeug zu löschen. Vergewissern Sie sich vor dem Ausführen dieser Funktion, dass der Zündschlüssel des Fahrzeugs auf An („ON“) steht, wenn der Motor ausgeschaltet ist.

Tippen Sie in Abb. 5-8 auf „Fehlerspeicher löschen“. Auf dem Bildschirm wird ein Bestätigungsdialogfeld angezeigt.

Tippen Sie auf „Ja“, das System löscht automatisch den aktuell vorhandenen Fehlercode.

 **Hinweis:** Der Fehlercode verschwindet erst, wenn der Fehler vollständig behoben wurde.

5.3.4 Datenstrom lesen

Mit dieser Option werden Live-Daten und -Parameter vom Steuergerät des Fahrzeugs abgerufen und angezeigt.

Tippen Sie in Abb. 5-8 auf „Datenstrom lesen“ („Read Data Stream“). Das System zeigt anschließend die Datenstromelemente an.

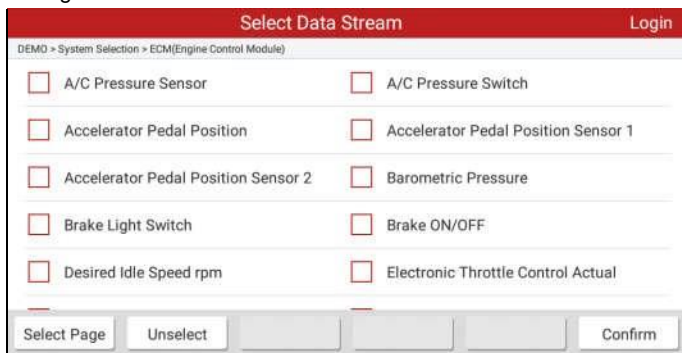


Abb.5-11

Bildschirmschaltflächen:

Seite auswählen („Select Page“): Tippen Sie darauf, um alle Elemente der aktuellen Seite auszuwählen. Um ein bestimmtes Datenstromelement auszuwählen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen vor dem Elementnamen.

Auswahl aufheben („Unselect“): Tippen Sie darauf, um die Auswahl aller Datenstromelemente aufzuheben.

Bestätigen („Confirm“): Tippen Sie darauf, um zu bestätigen und zum nächsten Schritt zu springen.

Tippen Sie nach Auswahl der gewünschten Elemente auf „Bestätigen“, um die Seite zum Lesen des Datenstroms zu öffnen.



Data Stream				Login
DEMO - System Selection - ECM(Engine Control Module)				
Name	Value	Standard	Unit	
A/C Pressure Sensor	772.24	0-1000	Kpa	
A/C Pressure Switch	Open (OK)			
Accelerator Pedal Position	21.96	0-100	%	
Accelerator Pedal Position Sensor 1	14.43	0-5	V	

← 1 / 3 →

Help Graph Record Saved data Report

Abb.5-12

Hinweise:

1. Wenn der Wert des Datenstromelements außerhalb des Bereichs des Standardwerts (Referenzwerts) liegt, wird die gesamte Zeile roter Schrift angezeigt. Wenn es dem Referenzwert entspricht, wird

die Zeile schwarzer Schrift angezeigt (normaler Modus).

- Die Anzeige 1/X am unteren Rand des Bildschirms steht für die aktuelle Seitennummer. Bewegen Sie den Bildschirm von rechts/links, um zur nächsten/vorherigen Seite zu gelangen.

Bildschirmschaltflächen:

Grafisch darstellen („Graph“): Tippen Sie nach der Auswahl darauf, um die Wellenverlauf grafisch darzustellen. Es gibt 3 Arten von Anzeigemodi für die Datenanzeige, mit denen Sie verschiedene Arten von Parametern auf die am besten geeignete Weise anzeigen können.

- ✓ **Graph** - Zeigt die Parameter in Wellenformdiagrammen an. Siehe Abb. 5-16.

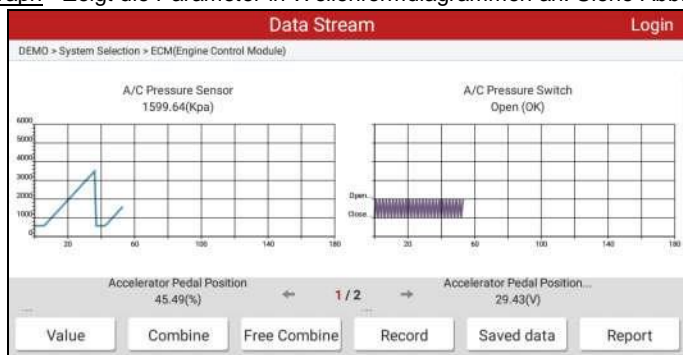


Abb. 5-13

- ✓ **Werte („Value“)** - Dies ist der Standardmodus, in dem die Parameter in Texten und in Listenform angezeigt werden.
- ✓ **Kombinieren („Combine“)** - Diese Option wird meistens beim Zusammenfügen von Grafiken für den Datenvergleich verwendet. In diesem Fall werden verschiedene Datenelemente in unterschiedlichen Farben markiert. Siehe Abb. 5-14.

Freie Kombination („Free Combine“): Tippen Sie darauf, um das gewünschte Datenstromelement auszuwählen, und tippen Sie anschließend auf „Bestätigen“, um das Wellenformdiagramm der ausgewählten Elemente anzuzeigen.

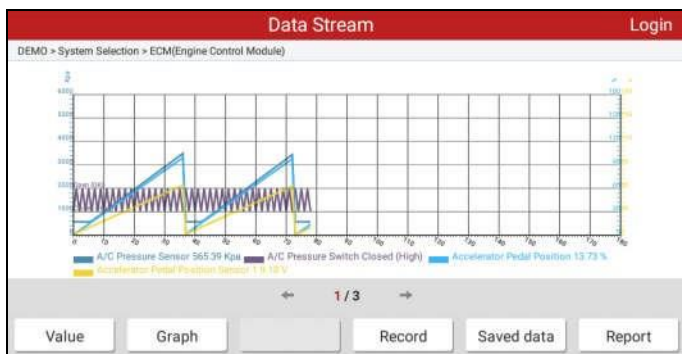


Abb. 5-14

Aufnahme („Record“): Tippen Sie hier, um die Aufzeichnung der Diagnosedaten für die spätere Wiedergabe und Analyse zu starten. Die gespeicherte Datei folgt der folgenden Benennungskonvention: Sie beginnt mit dem Fahrzeugtyp, der Startzeit des Datensatzes und endet mit .x431 (Um Dateien zu unterscheiden, konfigurieren Sie bitte die genaue Systemzeit). Die Datei wird unter „Mein Bericht“ („My Report“) im Menü „Profil“ („Profile“) gespeichert. Detaillierte Informationen zur Darstellung finden Sie in Kapitel 9.4. „Mein Bericht“.

Tippen Sie auf (vor dem Fortschrittsbalken), um das Lesen des Datenstroms zu beenden.

Daten speichern („Save data“): Tippen Sie hier, um das aktuelle Wellenformdiagramm als Diagnosedatensatz zu speichern.

Bericht („Report“): Tippen Sie hier, um auf „Meine Berichte“ („My reports“) zuzugreifen.

6 Reset

Der Reset-Bereich wurde speziell entwickelt, um Ihnen einen schnellen Zugriff auf die Fahrzeugsysteme für verschiedene geplante Service- und Wartungsarbeiten zu ermöglichen. Alle Reset-Vorgänge werden durch exekutive Befehle gesteuert. Befolgen Sie einfach die Anweisungen auf dem Bildschirm, um geeignete Ausführungsoptionen auszuwählen, korrekte Werte oder Daten einzugeben und erforderliche Aktionen auszuführen. Das System führt Sie durch den gesamten Vorgang.

Die am häufigsten ausgeführten Servicenfunktionen enthalten:

- Ölrückstellservice
- Lenkwinkelkalibrierung
- Elektronische Feststellbremse zurücksetzen
- Batterieregister / Batteriewartung
- Regeneration von Dieselpartikelfilter (DPF)
- System zur Reifendrucküberwachung zurücksetzen

Ölrückstellservice

Diese Funktion kann in den folgenden Fällen ausgeführt werden:

1. Wenn die Servicelampe leuchtet, müssen Sie das Fahrzeug warten. Nach dem Service müssen Sie die Fahrleistung oder die Fahrzeit zurücksetzen, damit die Servicelampe erlischt und das System den neuen Servicezyklus aktiviert.
2. Nach dem Wechseln von Motoröl oder elektrischen Geräten, die die Öllebensdauer überwachen, müssen Sie die Servicelampe zurücksetzen.

Lenkwinkelkalibrierung

1. Um den Lenkwinkel zurückzusetzen, suchen Sie zuerst die relative Nullpunktposition, damit das Fahrzeug geradeaus fahren kann. Anhand dieser Position kann die ECU den genauen Winkel für die Links- und Rechtslenkung berechnen.
2. Nach dem Ersetzen des Lenkwinkelsensors, dem Austauschen der lenkmechanischen Teile (z. B. Lenkgetriebe, Lenksäule, Spurstange, Achsschenkel), Vierradausrichtung oder Karosserie-Wiederherstellung müssen Sie den Lenkwinkel zurücksetzen.

Elektronische Feststellbremse zurücksetzen

1. Wenn der Bremsbelag die Bremsbelagverschleißanzeige abschleift, sendet die Bremsbelagverschleißanzeige ein Warnsignal an den Bordcomputer mit dem Hinweis den Bremsbelag auszutauschen. Nachdem Sie den Bremsbelag ersetzt haben, müssen Sie den Bremsbelagverschleißanzeige zurücksetzen. Ansonsten ertönt ein Warnsignal der Bordelektronik des Autos.
2. Die Reset-Funktion muss in den folgenden Fällen ausgeführt werden:
 - a) Der Bremsbelag und der Bremsbelagverschleißsensor werden ersetzt.
 - b) Die Bremsbelaganzeige leuchtet.
 - c) Die Bremsensorleitung war kurzgeschlossen und der Fehler wurde behoben.
 - d) Der Servomotor wird ausgetauscht.

Batterieregister / Batteriewartung

Mit dieser Funktion können Sie die Überwachungseinheit der Fahrzeugbatterie zurücksetzen. Dabei werden die ursprünglichen Fehlerinformationen der Batterie gelöscht und der Batterieabgleich („Battery matching“) durchgeführt.

Der Batterieabgleich muss in den folgenden Fällen ausgeführt werden:

- a) Hauptbatterie wird ausgetauscht. Der Batterieabgleich muss durchgeführt werden, um die ursprünglichen Batteriestandinformationen zu löschen und zu verhindern, dass dem zugehörige Steuermodul falsche Informationen übermittelt werden. Wenn das zugehörige Steuermodul falsche Informationen erkennt, werden einige elektrische Zusatzfunktionen ungültig, z. B. automatische Start- und Stopp-Funktion, Schiebedach ohne Eintastenauslöser, Fensterheber ohne automatische Funktion.
- b) Batterieüberwachungssensor. Ein Batterie-Abgleich wird durchgeführt, um das Steuermodul und den Motorsensor erneut abzustimmen, um den Batteriestromverbrauch genauer zu erkennen, wodurch eine Fehlermeldung auf der Instrumententafel vermieden werden kann.

System zur Reifendrucküberwachung zurücksetzen

1. Nach dem Einschalten des Reifendrucks MIL und der Wartung muss die Funktion zum Zurücksetzen des Reifendrucks ausgeführt werden, um den Reifendruck zurückzusetzen und den Reifendruck MIL abzuschalten.
2. Die Reifendruckrücksetzung muss nach den Wartungsarbeiten in den folgenden Fällen durchgeführt werden: Der Reifendruck ist zu niedrig, der Reifen ist undicht, das Reifendrucküberwachungsgerät wird ausgetauscht oder eingebaut, der Reifen wird ausgetauscht, der Reifendrucksensor ist beschädigt und der Reifen wird mit Reifendrucküberwachungsfunktion für das Fahrzeug ersetzt.

Regeneration von Dieselpartikelfilter (DPF)

Die DPF-Regeneration wird verwendet, um PM (Particulate Matter) aus dem DPF-Filter durch einen kontinuierlichen Verbrennungsoxidationsmodus zu entfernen (wie Hochtemperatur-Heizverbrennung, Kraftstoffadditiv oder Katalysator, der die PM-Zündverbrennung reduziert), um die Filterleistung zu stabilisieren.

Die DPF-Regeneration kann in den folgenden Fällen durchgeführt werden:

- a) Der Abgasgedrucksensor wird ausgetauscht.
- b) Die PM-Falle wird entfernt oder ersetzt.
- c) Die Kraftstoffzusatzdüse wird entfernt oder ersetzt.
- d) Das katalytische Oxidationsmittel wird entfernt oder ersetzt.

- e) Die DPF-Regenerations-MIL ist eingeschaltet und die Wartung wird ausgeführt.
- f) Das DPF-Regenerierungssteuermodul wird ersetzt.

7 golo

Diese Option soll Reparaturwerkstätten oder Technikern helfen, Sofortnachrichten zu versenden und eine Ferndiagnose zu starten, wodurch die Reparatur schneller erledigt wird. Tippen Sie auf „golo“. Die Benutzeroberfläche ist standardmäßig leer.

7.1 Benutzeroberfläche

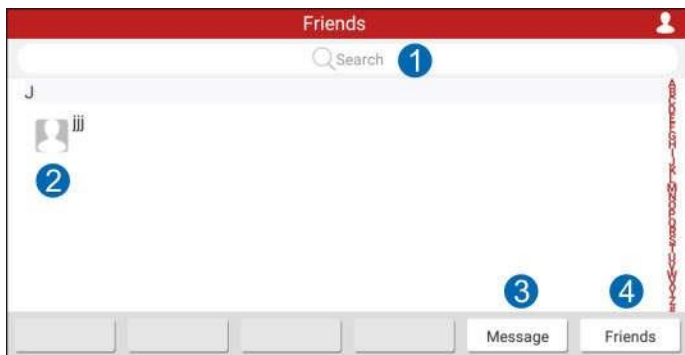


Abb. 6-1

1	Suchleiste	Geben Sie den Benutzernamen des CRP-MOT II direkt ein, um die Suche zu starten, und tippen Sie dann auf den gewünschten Kontakt, um ihn in Ihre Freundesliste hinzuzufügen.
2	Freundesliste	Standardmäßig leer
3	Nachrichten Tab	Sobald eine Nachricht eingeht, erscheint in der rechten oberen Ecke des Tabs ein roter Punkt.
4	Kontakte Tab	Tippen Sie hier, um die Freundesliste zu öffnen.

7.2 Freunde hinzufügen

Geben Sie in der Suchleiste den Benutzernamen des Kontakts ein und tippen Sie auf die Schaltfläche „Suchen“ neben der Suchleiste, um die Suche in der golo-Unternehmensdatenbank von Launch zu starten.

Der gesuchte Kontakt muss ein golo-Benutzer sein, der das Diagnosetool von Launch registriert hat. Die Kontakte können dabei folgende sein:

- Werkstatt
- Techniker
- golo-Benutzer

Sobald das Ergebnis mit dem Suchbegriff übereinstimmt, wird ein Bildschirm ähnlich dem folgenden angezeigt:

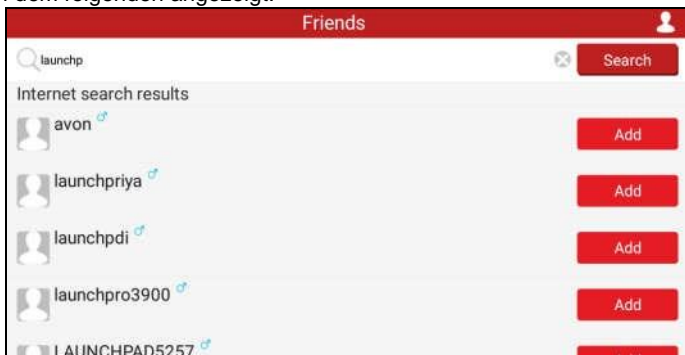


Abb.7-2

Tippen Sie auf „Hinzufügen“ („Add“). Ein Dialogfeld wird angezeigt:

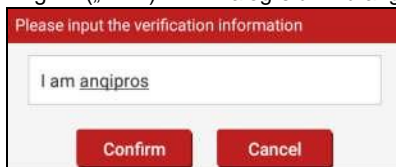


Abb.7-3

Tippen Sie auf „Bestätigen“ („Confirm“) um Ihre Anfrage abzuschicken.

Sobald der Partner die Anfrage erhält, ertönt ein Piepton. Tippen Sie auf „Nachricht“ („Message“) und dann auf „Zustimmen“ („Agree“), um zu bestätigen, anschließend wird sein Name in der Freundesliste angezeigt.



7. 3 Sofortnachrichten („Instant Messaging“) starten

Hinweis: Die Funktion I/M („Instant Messaging“) steht allen Benutzern zur Verfügung, die das Diagnosetool von Launch mit diesem Modul ausgestattet haben. Zur

Ferndiagnose kann sie jedoch nur zwischen zwei Diagnosewerkzeugen mit denselben Produktkonfigurationen gestartet werden. Tippen Sie nach dem Hinzufügen Ihres Freundes direkt auf den gewünschten Benutzernamen in der Freundesliste, um die Instant-Messaging-Benutzeroberfläche zu öffnen.



Abb. 7-4

Tippen Sie auf das Eingabefeld und geben Sie Ihre Kurzmitteilung über die Bildschirmstatur ein. Tippen Sie anschließend auf „Senden“ („Send“), um die Nachricht zu senden. Tippen Sie auf , um die Sprachnachricht zu senden. Tippen Sie hier , um Dateien, Bilder usw. zu senden.

7. 4 Ferndiagnose starten

Hinweis: Bevor Sie diesen Vorgang ausführen, stellen Sie bitte folgendes sicher, unabhängig davon von welcher Seite die Ferndiagnose gesendet wird:

- Schalten Sie die Fahrzeugstromversorgung ein.
- Der Gashebel sollte nicht betätigt werden.
- Der VCI-Anschluss sollte ordnungsgemäß an den DLC des Fahrzeugs angeschlossen sein und eine erfolgreiche Verbindung sollte gegeben sein.
- Auf beiden Seiten ist die gleiche Diagnosesoftware installiert.
- Die Ferndiagnose kann nur zwischen zwei Diagnosewerkzeugen mit denselben Produktkonfigurationen gestartet werden.


Tippe , um weitere Optionen



Abb. 7-5

Tippen Sie auf „Ferndiagnose“ („Remote Diagnostic“), ein Pulldown-Menü mit folgenden Optionen wird anschließend angezeigt:

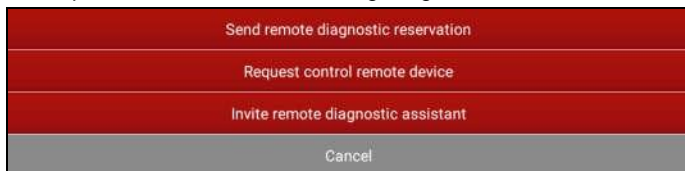
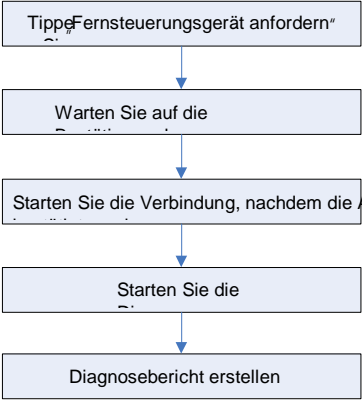


Abb. 7-6

Aktionen	Ergebnisse
Senden Sie eine Reservierung für eine Ferndiagnose	Tippen Sie darauf, geben Sie den Reservierungstitel der Ferndiagnose ein und tippen Sie zum Senden auf „Bestätigen“ („Confirm“).
Ferndiagnoseassistent einladen	<p>Wenn Sie Unterstützung benötigen, verwenden Sie diese Option, um einen Techniker zur Fernsteuerung Ihres Werkzeugs einzuladen.</p> <pre> graph TD A[Tap "Invite remote diagnostic assistant"] --> B[Choose the desired diagnostic software] B --> C[Wait for partner's confirmation] C --> D[Start connecting after request confirmed] D --> E[Start Diagnosis] E --> F[Generate diagnostic report] </pre>

Fernsteuerungsgerät anfordern	Fordern Sie die Fernsteuerung des Geräts des Partners an, um ihn bei der Diagnose des Fahrzeugs zu unterstützen.
	 <pre>graph TD; A[Tipp: Fernsteuerungsgerät anfordern] --> B[Warten Sie auf die]; B --> C[Starten Sie die Verbindung, nachdem die Anfrage]; C --> D[Starten Sie die]; D --> E[Diagnosebericht erstellen];</pre> <p>The flowchart consists of five rectangular boxes connected by downward-pointing blue arrows. The first box contains the text 'Tipp: Fernsteuerungsgerät anfordern'. The second box contains 'Warten Sie auf die'. The third box contains 'Starten Sie die Verbindung, nachdem die Anfrage'. The fourth box contains 'Starten Sie die'. The fifth box contains 'Diagnosebericht erstellen'.</p>
Abbrechen („Cancel“)	Um diesen Vorgang abbrechen.

8 Software-Update

Sobald eine neuere Version der Diagnosesoftware erkannt wird, erscheint eine Nachricht auf dem Bildschirm. Um auf die neuesten Version zu aktualisieren, tippen Sie auf „Jetzt aktualisieren“ („Update now“), daraufhin wird das Update-Center geöffnet.

Tippen Sie auf „Aktualisieren“ („Update“), um den Download zu starten. Sobald der Download abgeschlossen ist, werden die Softwarepakete automatisch installiert.

Hinweis: Stellen Sie vor dem Update sicher, dass das CRP MOT II durch eine starke Wi-Fi-Verbindung mit dem Internet verbunden ist.

9 Profil

Mit dieser Funktion können Benutzer den VCI-Connector und die Diagnoseberichte überwachen. Zudem können persönliche Informationen verwaltet werden.

9.1 Meine Anschlüsse

Diese Option wird verwendet, um alle Ihre aktivierten Anschlüsse zu verwalten. Wenn mehrere VCI-Anschlüsse für dieses Tool aktiviert sind, wird eine Liste der Anschlüsse auf dem Bildschirm angezeigt. Wenn Sie einen Anschluss auswählen, der zu einem anderen Konto gehört, müssen Sie sich abmelden und dann das richtige Konto eingeben, um fortzufahren.

9.2 Anschlüsse aktivieren

Wenn der VCI-Connector während der Produktregistrierung nicht aktiviert wurde oder wenn Sie den gebundenen Connector verloren haben und einen neuen gekauft haben, aktivieren Sie den Anschluss bitte mit dieser Option.




Abb. 9-1

Geben Sie die Seriennummer und den Aktivierungscode ein und tippen Sie auf „Aktivieren“, um den Anschluss zu aktivieren.

Hinweis: Die Seriennummer und den Aktivierungscode finden Sie im Kennwortumschlag.

9.3 Firmware Fix

Verwenden Sie dieses Element, um die Diagnose-Firmware zu aktualisieren und Softwarefehler zu beheben. Trennen Sie während des „Firmware Fix“ nicht die Stromversorgung und wechseln Sie nicht zu anderen Schnittstellen.

9.4 Mein Bericht

Mit dieser Option wird der Diagnosebericht angezeigt, der bei der Fahrzeugdiagnose erstellt wurde. Außerdem werden Lösch- und Freigabevorgänge unterstützt.

Tippen Sie auf „**Mein Bericht**“ („**My Report**“). Es stehen Ihnen insgesamt 3 Optionen zur Verfügung.

Wenn der Benutzer die laufenden Parameter während des Lesens des Datenstroms aufzeichnet, wird dieser als .x431-Datei gespeichert und auf der Registerkarte **Diagnosedatensatz** („**Diagnostic Record**“) hinterlegt.

Der **Ferndiagnosebericht** („**Remote Diagnostic Report**“) listet alle Datensätze auf, die während der Ferndiagnose erstellt wurden.

Wenn das DTC-Ergebnis auf der Seite „Read Trouble Code“ gespeichert ist, werden die Dateien auf der Registerkarte **Diagnosebericht** („**Diagnostic Report**“) aufgeführt.



Abb. 92

9.5 Diagnose Feedback

Mit diesem Element können Sie uns Ihre Diagnoseprobleme zur Analyse und Fehlerbehebung mitteilen.

9.6 Profil

Verwenden Sie dieses Element, um persönliche Informationen anzuzeigen und zu konfigurieren.

9.7 Passwort ändern

Mit diesem Element können Sie Ihr Login-Passwort ändern.

9.8 Abmelden

Mit dieser Option können Sie sich vom System abmelden. Um die aktuelle Benutzer-ID abzumelden, tippen Sie auf „Abmelden“ („Log out“).

10 Einstellungen

Mit dieser Funktion können Benutzer Ihre persönlichen Informationen verwalten, Systemeinstellungen konfigurieren und Fahrzeugprobleme oder Diagnoseberichte zur Analyse an uns senden.

10.1 Maßeinheiten

Es dient zur Einstellung der Maßeinheit. Das metrisches System und das englische System sind verfügbar.

10.2 Ausgabeinformation

Mit dieser Option können Sie Ihre Ausgabeinformationen definieren. Es umfasst hauptsächlich Werkstatt, Adresse, Telefon, Fax und Nummernschild. Tippen Sie nach der Eingabe auf „Speichern“ („Save“), um es zu speichern.

10.3 Diagnose Feedback

Mit diesem Element können Sie uns Ihre Diagnoseprobleme zur Analyse und Fehlerbehebung mitteilen.

10.4 Über uns


Die Informationen zur Softwareversion und der Haftungsausschluss sind hier aufgeführt.

11 Anderes


11.1 E-Mail

Mit dieser Funktion können Sie E-Mails senden und empfangen.

11.1.1 E-Mail-Konto konfigurieren

 Hinweis: Bevor Sie E-Mails senden oder empfangen, müssen Sie ein E-Mail-Konto einrichten. Darüber hinaus erfordert diese Funktion eine stabile Internetverbindung.

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **E-Mail**.
2. Wählen Sie den gewünschten E-Mail-Kontotyp.
3. Geben Sie die E-Mail-Adresse und das Passwort ein und tippen Sie auf „Weiter“.

 Hinweis: Wenn Sie „Manuelles Setup“ („Manual setup“) auswählen, wenden Sie sich bitte an Ihren E-Mail-Dienstanbieter, um die detaillierten Kontoabrufeinstellungen zu erhalten

4. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um fortzufahren, bis Sie vom System die Meldung erhalten, dass die Kontoeinrichtung abgeschlossen ist.

11.1.2 Ein E-Mail-Konto

hinzufügen

1. Tippen Sie auf **Einstellungen** („Settings“) -> **Konten** („Accounts“).
2. Tippen Sie auf „**E-Mail-Konto hinzufügen**“ („Add account“).
3. Wählen Sie den gewünschten E-Mail-Kontotyp.

11.2 Browser

11.2.1 Browser öffnen

Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Browser**, um den Browser zu starten. Sie können die gewünschte Webseite auswählen oder die gewünschte Webadresse zum browsen eingeben.



Abb. 11-1

1	Zurück zur vorherigen Seite.
2	Weiter zur zuletzt besuchten Seite.
3	Die aktuelle Seite aktualisieren.
4	Die aktuelle Seite
5	Einen neuen Tab
6	Eine Webadresse eingeben.
7	Die aktuelle Seite als Lesezeichen hinzufügen.
8	Suchleiste öffnen.
9	Lesezeichenliste öffnen.
10	Weitere Optionen

11.2.2 Heruntergeladene Dateien

Dateien, Bilder und Anwendungen können von der Website im Browser heruntergeladen werden. Zum Beispiel:

Tippen und halten sie auf ein Bild, dann wählen Sie „Bild speichern“ („Save image“) aus dem Pop-up-Menü, um es herunterzuladen.

Um einen Link herunterzuladen, tippen Sie etwas länger auf den Link und wählen Sie „Link speichern“ („Save link“).

Laden Sie zum Schutz Ihres CRP-MOT II und Ihrer persönlichen Daten Anwendungen nur von vertrauenswürdigen Quellen herunter. Tippen Sie zum Konfigurieren auf **Einstellungen („Settings“)** -> **Sicherheit („Security“)**, und schieben Sie dann den Schalter „Unbekannte Quellen“ („Unkown Sources“) auf „Aus“.

11.3 Synchronisation

Sie können Mediendateien und APKs zwischen dem PC und CRP MOT II übertragen.

11.3.1 Mit dem PC verbinden

1. Verwenden Sie das USB-Kabel, um den CRP MOT II an Ihren PC anzuschließen.
2. Wischen sie von Oben auf dem berührungsempfindlichen Bildschirm, daraufhin erscheint die Meldung „Als Mediengerät verbunden“ („Connected as a media device“).

11.3.2 Auf dem PC ausführen

Führen Sie die folgenden

Schritte aus: • Suchen Sie

das neue Speichermedium.

• Kopieren Sie die Daten.

11.3.3 Anwendungen

installieren


Führen Sie die folgenden

Schritte aus:

1. Tippen Sie auf **Einstellungen („Settings“)** -> **Sicherheit („Security“)** und setzen Sie die Option „Unbekannte Quellen“ („Unknown sources“) auf EIN, sodass Sie Apps aus unbekanntem Quellen installiert werden können.
2. Ein Dialogfeld erscheint auf dem Bildschirm. Tippen Sie zur Bestätigung auf „OK“.
3. Stellen Sie das Tool auf „Als Mediengerät verbunden“ und kopieren Sie die APK-Datei vom PC auf das Android-Gerät.

11.4 Cache löschen

Dadurch werden alle Brower-Einträge und -Konten gelöscht, so dass das CRP MOT II reibungslos und schnell bedient werden kann.

1. Tippen Sie auf **Einstellungen („Settings“)** -> **Anwendungen („Apps“)**.
2. Tippen Sie auf  und wählen Sie „Sortieren nach Größe“ („Sort by size“), um alle Anwendungen nach Dateigröße anzuordnen
3. Tippen Sie auf eine bestimmte Anwendung und anschließend auf „Cache löschen“ („Clear Cache“), um den Speicherplatz freizugeben, den diese Cache-Dateien belegen.


12 Fragen und Antworten

1. Wie verringert man den Stromverbrauch des Gerätes?

- Bitte schalten Sie den Bildschirm aus, während CRP MOT II inaktiv ist.
- Stellen Sie eine kürzere Standby-Zeit ein.
- Verringern Sie die Helligkeit des Bildschirms.
- Wenn keine WLAN-Verbindung erforderlich ist, schalten Sie diese bitte aus.
 - Deaktivieren Sie die GPS-Funktion, wenn der GPS-Dienst nicht verwendet wird.

2. Was soll ich tun, wenn ich die Bildschirmsperre vergessen habe?

Sie können die Bildschirmsperre als Muster oder Kennwort festlegen. Wenn Sie das Passwort vergessen haben, wenden Sie sich an Ihren Geräteanbieter oder setzen Sie Ihr Gerät zurück.

 **Warnung:** Das Zurücksetzen kann zu Datenverlust führen. Vergewissern Sie sich vor dem Gerätereset, dass die wichtigen Daten gesichert wurden.


3. Was mache ich, wenn das System langsam läuft? Führen Sie die folgenden Schritte aus:

> Überprüfen Sie alle laufenden Anwendungen und stoppen Sie die nicht benötigten Anwendungen (Schritte: Einstellungen („Settings“) -> Anwendungen („Apps“) -> Ausführen („Running“) -> Tippen Sie auf die gewünschte Anwendung und dann auf „Stop“).

> Überprüfen Sie alle installierten Anwendungen und deinstallieren Sie die nicht benötigten Anwendungen (Schritte: Einstellungen („Settings“) -> Anwendungen („Apps“) -> Heruntergeladen („Downloaded“) -> Tippen Sie auf die gewünschte Anwendung und dann auf „Deinstallieren“ („Uninstall“).

Wenn alle oben genannten Schritte abgeschlossen sind und das System noch langsam arbeitet, führen Sie bitte einen Neustart Ihres CRP MOT II durch.

4. Wie kann man den CRP MOT II zurücksetzen?

 Das Zurücksetzen kann zu Datenverlust führen. Vergewissern Sie sich vor dem Gerätereset, dass die wichtigen Daten und Informationen gesichert wurden. Gehen Sie folgendermaßen vor, um den CRP MOT II zurückzusetzen: 1. Tippen Sie auf Einstellungen („Settings“) -> Zurücksetzen („Back & Reset“);

2. Tippen Sie auf „Werkseinstellung“ („Factory data reset“);

3. Tippen Sie auf „Tablet zurücksetzen“ („Reset tablet“);

4. Tippen Sie auf „Alle Daten löschen“ („Clear all data“), um den Gerätereset zu starten, anschließend führt das Gerät automatisch einen Neustart durch.

Gewährleistung

DIESE GEWÄHRLEISTUNG IST AUSDRÜCKLICH AUF PERSONEN BESCHRÄNKT, DIE LAUNCH PRODUKTE FÜR DEN WEITERVERKAUF ODER IM ORDENTLICHEN GESCHÄFTSGANG ERWERBEN.

LAUNCH gewährt ab dem Zeitpunkt der Lieferung an den Benutzer ein Jahr Garantie auf Material- und Verarbeitungsfehler auf die elektronischen Produkte.

Im Rahmen der Garantie wird nicht für jene Schäden haftet, die durch Missbrauch, Umbauten am Gerät, Zweckentfremdung, oder andere Gebrauchsweise, die nicht den Anweisungen des Handbuchs entspricht, verursacht werden. Die ausschließliche Abhilfemaßnahme für ein als fehlerhaft befundenes Kfz-Messgerät besteht in der Reparatur oder im Austausch. LAUNCH haftet nicht für Folgeschäden oder beiläufige Schäden.

Die endgültige Feststellung von Mängeln erfolgt durch LAUNCH gemäß dem von LAUNCH festgelegtem Verfahren. Kein Vertreter, Angestellter oder Repräsentant von LAUNCH hat die Befugnis, LAUNCH an Zustimmungen, Versicherungen oder Gewährleistungen bezüglich der LAUNCH-Geräte zu binden, abgesehen von den hierin beschriebenen Garantiebestimmungen.

Haftungsausschluss

Die obige Garantie ersetzt alle anderen ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien, einschließlich der Gewährleistung der Marktgängigkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck.

Kaufauftrag

Austauschbare und optionale Teile können direkt bei Ihrem LAUNCH-Vertragshändler bestellt werden. Ihre Bestellung sollte die folgenden Informationen enthalten: Bestellmenge

Artikelnummer

Artikelname

Kundendienst

Bei Fragen bezüglich der Bedienung des Gerätes wenden Sie sich telefonisch an 86-755-84528722.

Wenn für Ihr Gerät ein Reparaturservice erforderlich ist, senden Sie es mit einer Kopie des Kaufbelegs und einem Hinweis auf das Problem an den Hersteller zurück. Wenn festgestellt wird, dass das Gerät unter die Garantie fällt, wird es kostenlos repariert oder ersetzt. Wenn festgestellt wird, dass das Gerät nicht unter die Garantie fällt, wird es gegen eine Servicegebühr und

Rücksendungsgebühr repariert. Senden Sie bitte das Gerät vorausbezahlt an:
Customer Service Department LAUNCH TECH. CO., LTD.

Launch Industrial Park,
North of Wuhe Avenue,
Banxuegang, Bantian,
Longgang, Shenzhen, Guangdong
P.R.China, 518129

Launch Webseite: <http://www.cnlaunch.com>

<http://www.x431.com>

<http://www.dbscar.com>

Erklärung:

LAUNCH behält sich das Recht vor, Änderungen an Produktdesign und Spezifikationen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Das tatsächliche Produkt kann in Aussehen, Farbe und Konfiguration etwas von den Beschreibungen im Handbuch abweichen. Wir haben uns bemüht, die Beschreibungen und Abbildungen im Handbuch so genau wie möglich zu gestalten, und Mängel sind unvermeidlich. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den örtlichen Händler oder an den Kundendienst von LAUNCH. LAUNCH übernimmt keine Verantwortung für Missverständnisse.